

Wirkungsevaluation des Programms "Menschen stärken Menschen – Chancenpatenschaften" der Stiftung Bildung

Ergebnisse für den Programmzeitraum 2022



Mehr Informationen:
www.stiftungbildung.org/spenden



Inhalt und Aufbau der Wirkungsevaluation

1. Kernerkenntnisse der Wirkung der Chancenpatenschaften
aus Sicht der Betreuenden
2. Wirkungstheorie der Untersuchung
3. Wirkung der Chancenpatenschaften auf die Pat*innen
aus Sicht der Betreuenden
4. Wirkung auf die Bildungsstandorte
5. Kita- /Schulfördervereine und Landesverbände
6. Motivation zur Teilnahme
7. Zahlen und Fakten
8. Bewertung durch Teilnehmende





1. Kernerkenntnisse der Wirkung der Chancenpatenschaften aus Sicht der Betreuenden

Zusammenfassung Kernerkenntnisse

- 3.1 Durch die Chancenpatenschaften erfahren Kinder und Jugendliche Freude und Teilhabe an für sie vorher unzugänglichen Aktivitäten (siehe Folie 12).
- 3.2 Wertschätzung und Vertrauen unter den Kindern und Jugendlichen wachsen durch die Erfahrungen als Tandems. Gleichzeitig kommen eher zurückhaltende Kinder und Jugendliche aus sich heraus (siehe Folie 13).
- 3.3 Die Selbstwirksamkeit der Kinder und Jugendlichen nimmt durch die Chancenpatenschaften zu. In Folge wachsen Selbstbewusstsein und Selbstvertrauen (siehe Folie 14).
- 3.4 Chancenpatenschaften fördern durch gemeinsame Projektaktivitäten die Wertschätzung von Vielfalt, den Abbau von Vorurteilen und Inklusion von Kindern und Jugendlichen in die Gemeinschaft (siehe Folie 15).

Zusammenfassung Kernerkenntnisse

3.5 Tandems führen zu einer Abnahme störenden Verhaltens und einer Zunahme aktiver Beteiligung am Unterricht. Gleichzeitig verbessert sich die Sprachkompetenz im Deutschen bei nicht muttersprachlichen Kindern/Jugendlichen (siehe Folie 16).

3.6 Die schönsten Erlebnisse bei den Projekten der Chancenpatenschaften standen unter anderem im Zusammenhang mit gemeinsam Erschaffenem, Freude, dem Machen neuer Erfahrungen und einem Gemeinschaftsgefühl (siehe Folie 17).

4.1 Chancenpatenschaften führen unter anderem zu einer gemeinsamen Übernahme von Aufgaben, zum Erlernen neuer Fähigkeiten und zu neuen Begegnungen und Kontakten (siehe Folie 20).

4.2 Es entsteht an den Standorten der Chancenpatenschaften ein verbessertes Klima für Toleranz, Vielfalt, Inklusion und Demokratie. Die Bildungsstandorte arbeiten mehr mit externen Partner*innen zusammen (siehe Folie 21).



2. Wirkungstheorie der Untersuchung

Welche Wirkungen werden von Chancenpatenschaften erwartet?

Mit der Evaluation für den Programmzeitraum 2022 werden folgende mögliche Wirkungen adressiert:

- Erleben gemeinsamer Aktivitäten und Auswirkungen auf das Wohlbefinden
- Persönlichkeitsentwicklung: Kontaktfreude und Wertschätzung
- Pro-soziales Verhalten: Einfühlungsvermögen, gegenseitige Unterstützung
- Selbstbewusstsein, Selbstvertrauen
- Inklusion und Teilhabe, kulturelle Offenheit und Vielfalt
- Alltagskompetenz und schulische Leistungen

Theorie und Empirie der Wirkungsforschung: Was weiß die Wissenschaft über Wirkungen von Mentoring und Pat*innenschaften?

Bisherige Forschungsergebnisse: Hohe Bedeutung informellen Lernens insbesondere in jungen Jahren (Vorschule, Grundschule) (Müller-Kohlenberg, Szczesny & Esch, 2008; Harring, Witte & Burger, 2016; Pfaff, 2009)

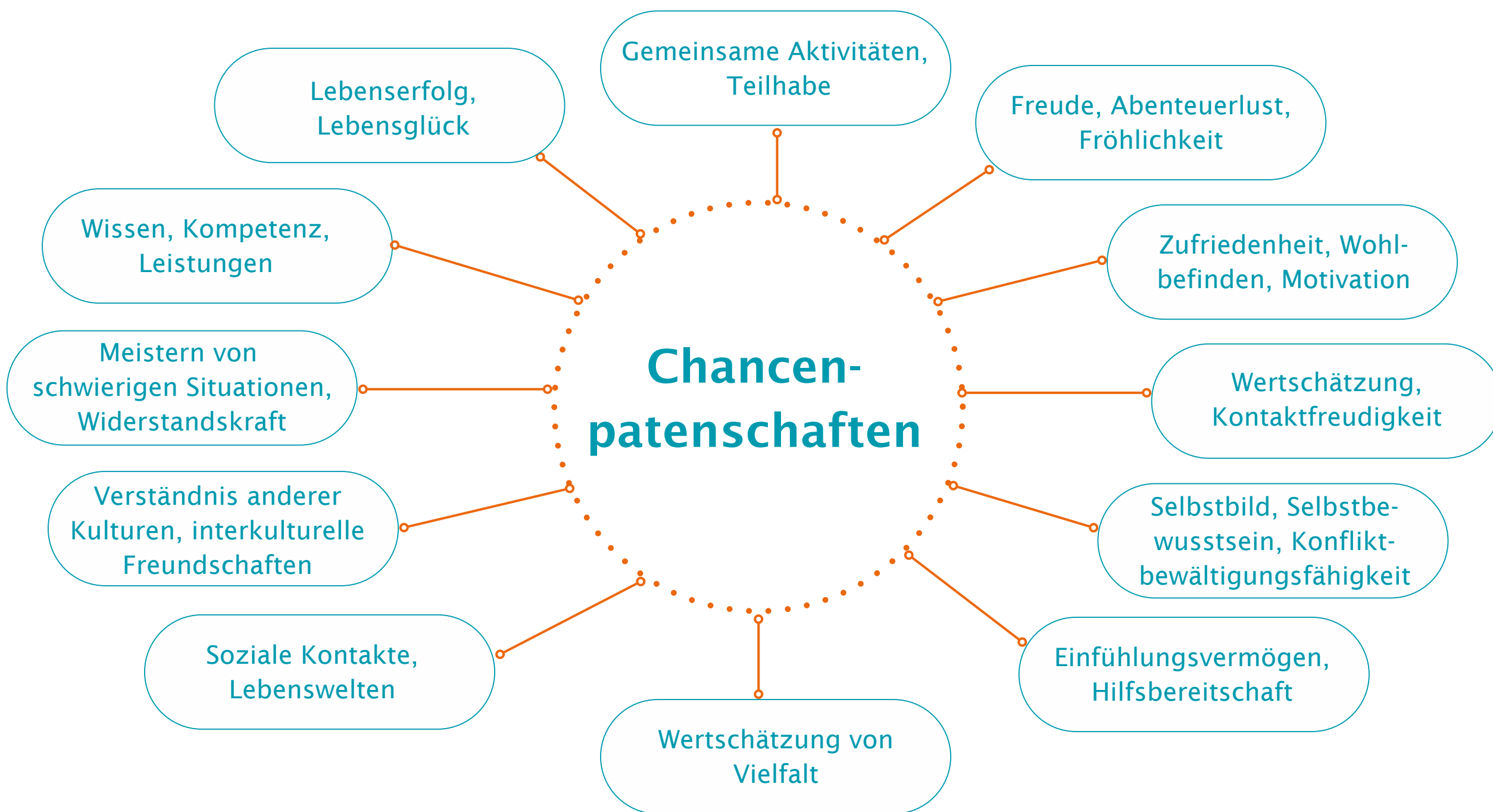
Informelles Lernen...

- ist eher anlassbezogen, zufällig, sporadisch und auf Einzelsituationen bezogen;
- hat keine Systematik wie ein Lehrplan, stellt aber wichtiges Fundament für Lernen in Kita und Schule dar;
- fördert die Entwicklung von sozialer Kompetenz, Selbstkonzept und Alltagskompetenz der Kinder und Jugendlichen.

Pat*innenschafts- und Peer-to-Peer-Aktivitäten...

- schaffen Gelegenheiten für informelles Lernen, wenn Kinder und Jugendliche sich mit Dingen beschäftigen, die ihnen bisher unbekannt oder nicht vertraut waren;
- bauen dadurch Unterschiede in Teilhabechancen ab;
- führen dazu, dass Kinder und Jugendliche voneinander lernen: Wissen, Werte, Identifikation.

Wirkungstheoretische Annahmen dieser Untersuchung



Unterschiede in Teilhabechancen verringern

- Aktivitäten
- Persönlichkeitsentwicklung
- Pro-soziales Verhalten, Kommunikationsfähigkeit
- Vielfalt und Inklusion
- Resilienz
- Abbau von Benachteiligungen
- Teilhabe und Bildungsgerechtigkeit



3. Wirkung der Chancenpatenschaften auf Pat*innen aus Sicht der Betreuenden

"Es ist für mich eine große Freude zu sehen, wenn Kinder feststellen, dass sie einfach nur Kinder sind - egal woher sie kommen und wie ihre Startbedingungen aussehen."



"Die Begeisterung der Kinder, die etwas Neues entdeckt haben, ist ansteckend."

Wirkung 1: Erleben der Aktivitäten – Auswirkungen auf Wohlbefinden und Teilhabe

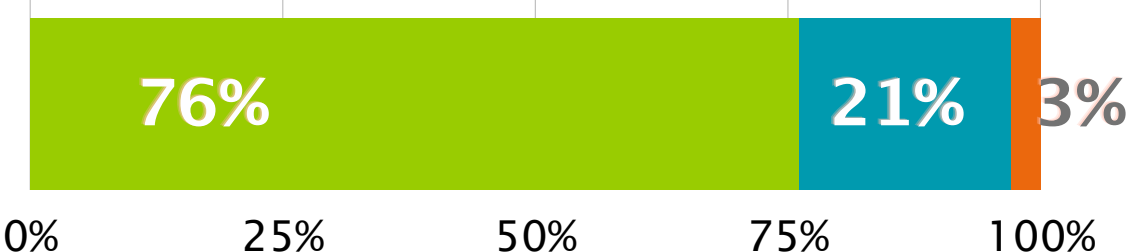
Durch die Chancenpatenschaften erfahren Kinder und Jugendliche Freude und Teilhabe an für sie vorher unzugänglichen Aktivitäten.

■ Stimmt genau ■ Stimmt überwiegend
■ Stimmt weniger ■ Stimmt gar nicht

Die Kinder/Jugendlichen haben viel Freude und Spaß an den Aktivitäten des Projekts.

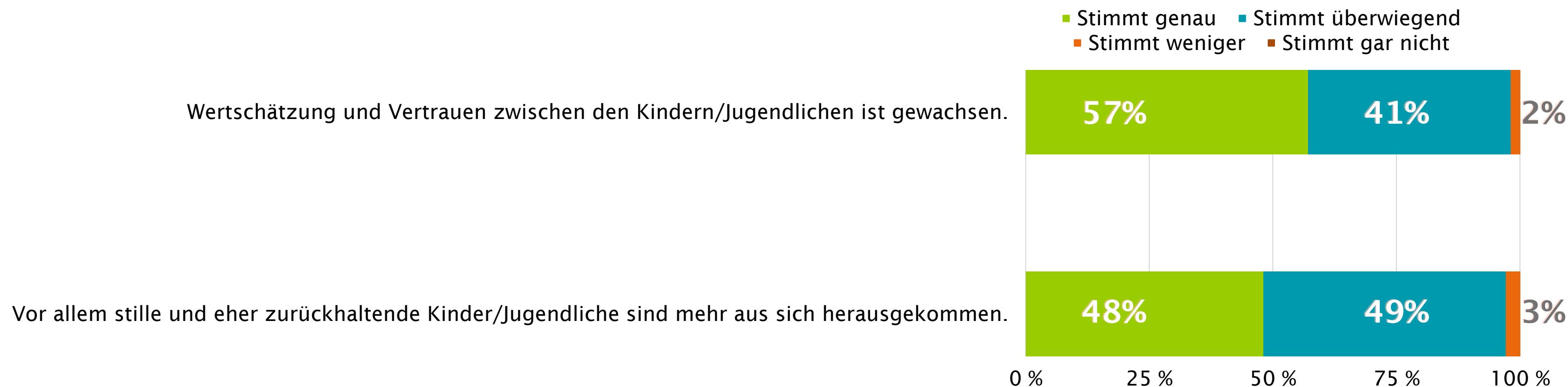


Die Kinder/Jugendlichen können durch das Projekt an Aktivitäten teilnehmen, zu denen sie sonst keinen Zugang haben.



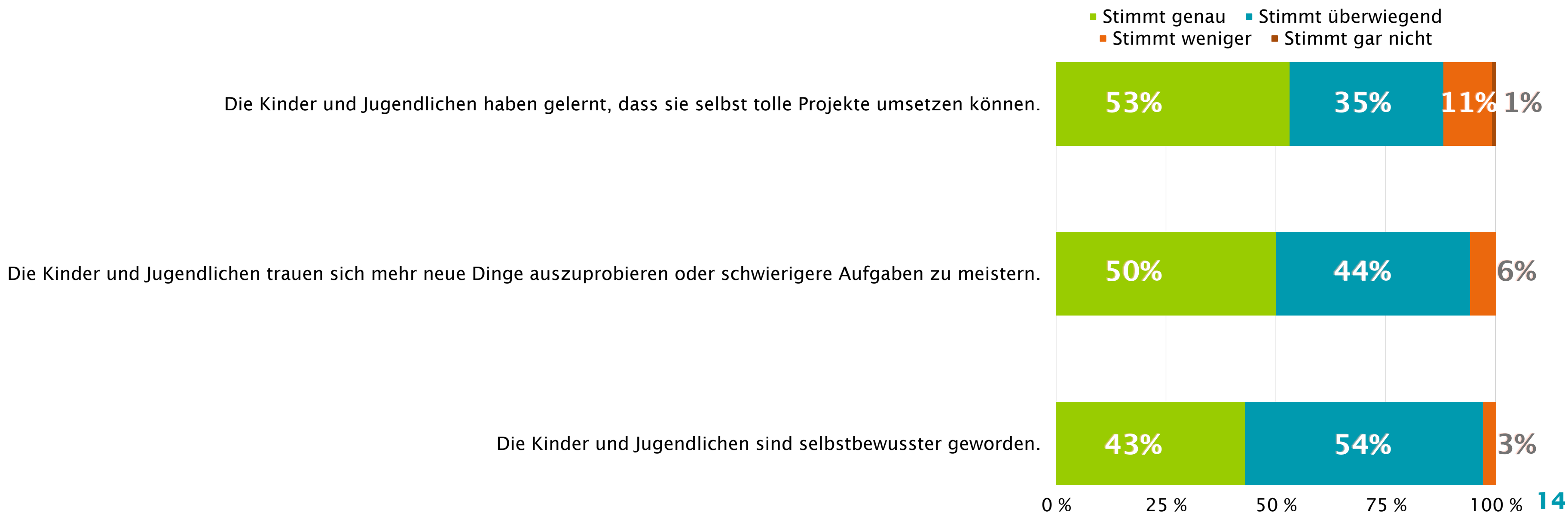
Wirkung 2: Persönlichkeitsentwicklung – Wertschätzung und Kontaktfreude

Wertschätzung und Vertrauen unter den Kindern und Jugendlichen wachsen durch die Erfahrungen als Tandems. Gleichzeitig kommen eher zurückhaltende Kinder und Jugendliche aus sich heraus.



Wirkung 3: Selbstwirksamkeit, Selbstbewusstsein und Selbstständigkeit

Die Selbstwirksamkeit der Kinder und Jugendlichen nimmt durch die Chancenpatenschaften zu.
In der Folge wachsen Selbstbewusstsein und Selbstvertrauen.

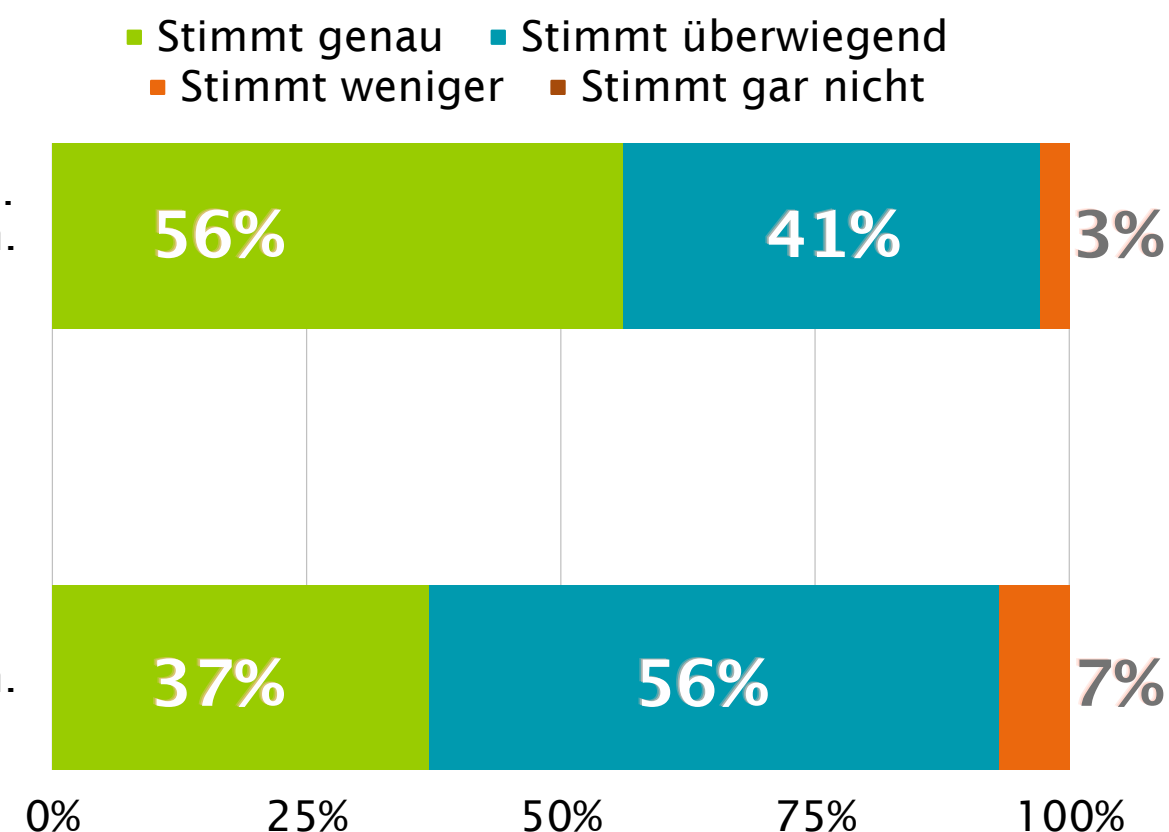


Wirkung 4: Inklusion und Teilhabe – Vielfalt erleben

Chancenpatenschaften fördern durch gemeinsame Projektaktivitäten die Wertschätzung von Vielfalt, den Abbau von Vorurteilen und Inklusion von Kindern und Jugendlichen in die Gemeinschaft.

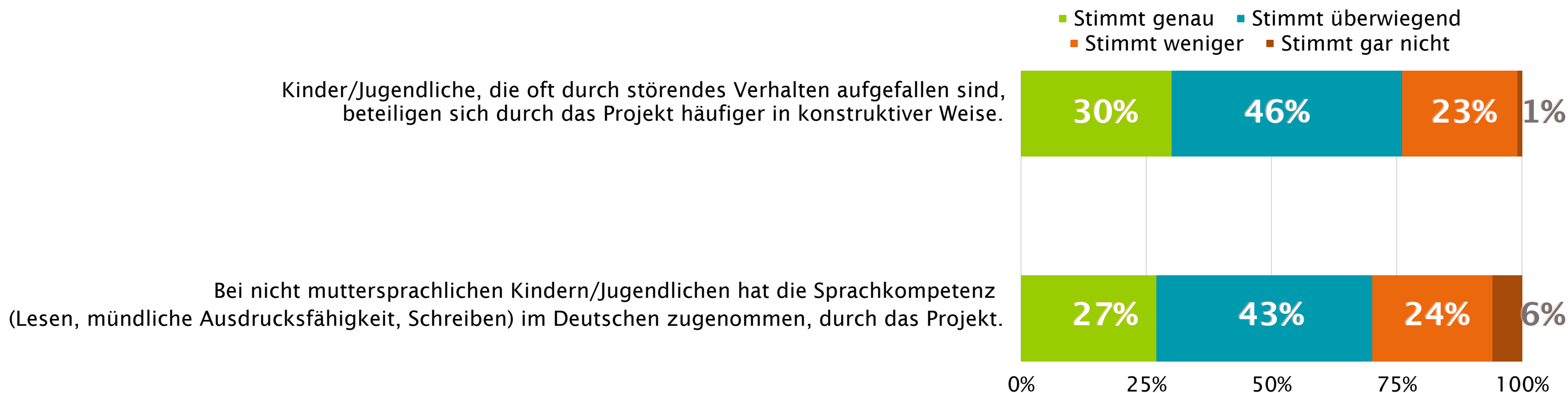
Vorurteile zwischen den Kindern/Jugendlichen werden durch gemeinsame Projektaktivitäten abgebaut.
Durch das Projekt wird Vielfalt unter den Tandems geschätzt und als bereichernd empfunden.

Kinder/Jugendliche, die sonst manchmal am Rand standen, sind nun Teil der Gemeinschaft geworden.



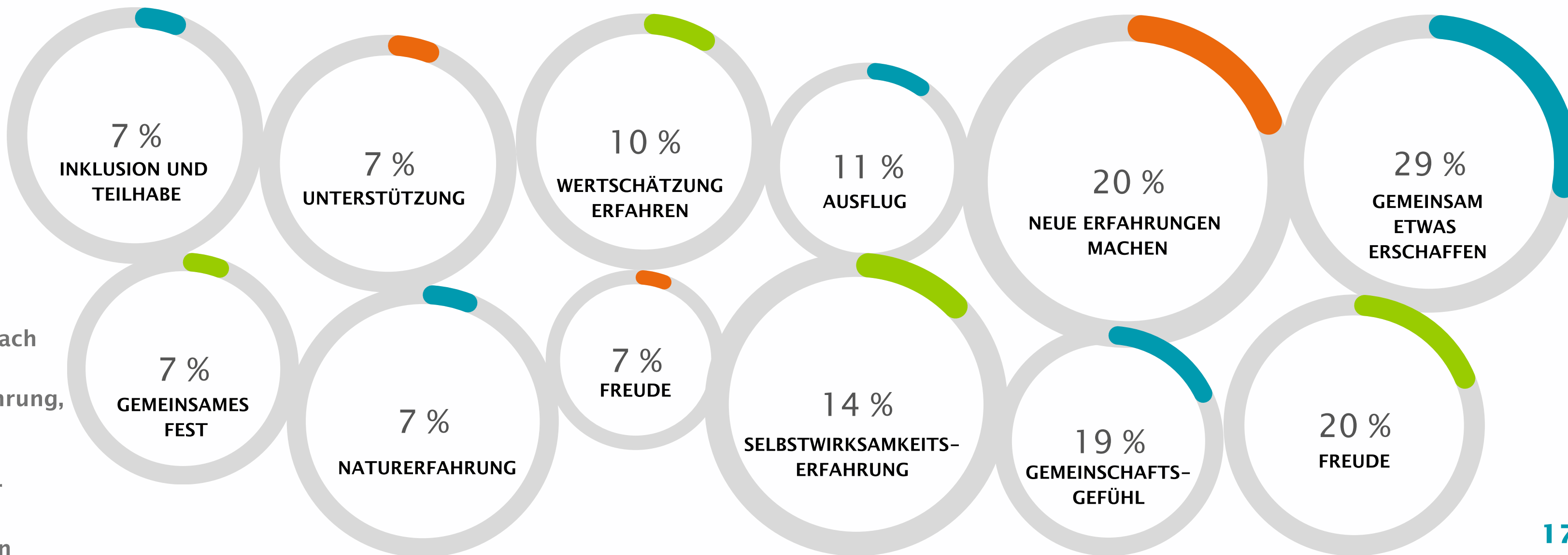
Wirkung 5: Alltagskompetenz und schulische Leistungen

Tandems führen zu einer Abnahme störenden Verhaltens und einer Zunahme aktiver Beteiligung im Unterricht. Gleichzeitig verbessert sich die Sprachkompetenz im Deutschen bei nicht muttersprachlichen Kindern/Jugendlichen.



Wirkung 6: Das schönste Erlebnis/Ergebnis des Projekts aus Sicht der Betreuenden – freie Antworten¹

Die schönsten Erlebnisse bei den Projekten der Chancenpatenschaften standen unter anderen im Zusammenhang mit gemeinsam Erschaffenem, Freude, dem Machen neuer Erfahrungen und einem Gemeinschaftsgefühl.



Anmerkungen:
genannt wurden
außerdem positive
Auswirkung auch nach
dem Projekt,
Verständnis, Aufführung,
Verbesserung der
Sprachkompetenz
¹Gruppierung freier
Antworten;
Mehrfachnennungen

"Dort bewiesen auch unsichere Kinder, dass man Selbstvertrauen erlangen kann und es möglich ist, sich gegenseitig zu vertrauen."



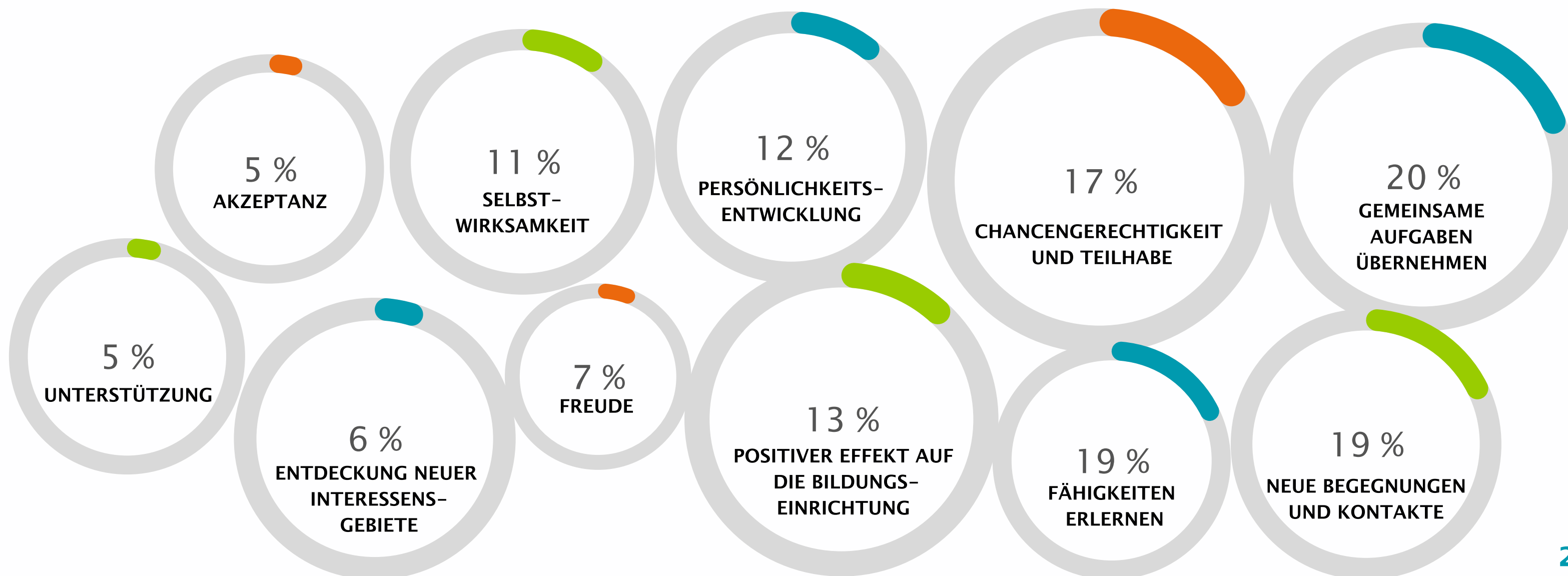
"Die leuchtenden Augen, wenn ein Tandem stolz das Ding zeigt, was es geschaffen hat!"



4. Wirkung auf die Bildungsstandorte

Wirkungen der Chancenpatenschaften auf den Projektstandort aus Sicht der Betreuenden (1) – freie Antworten¹

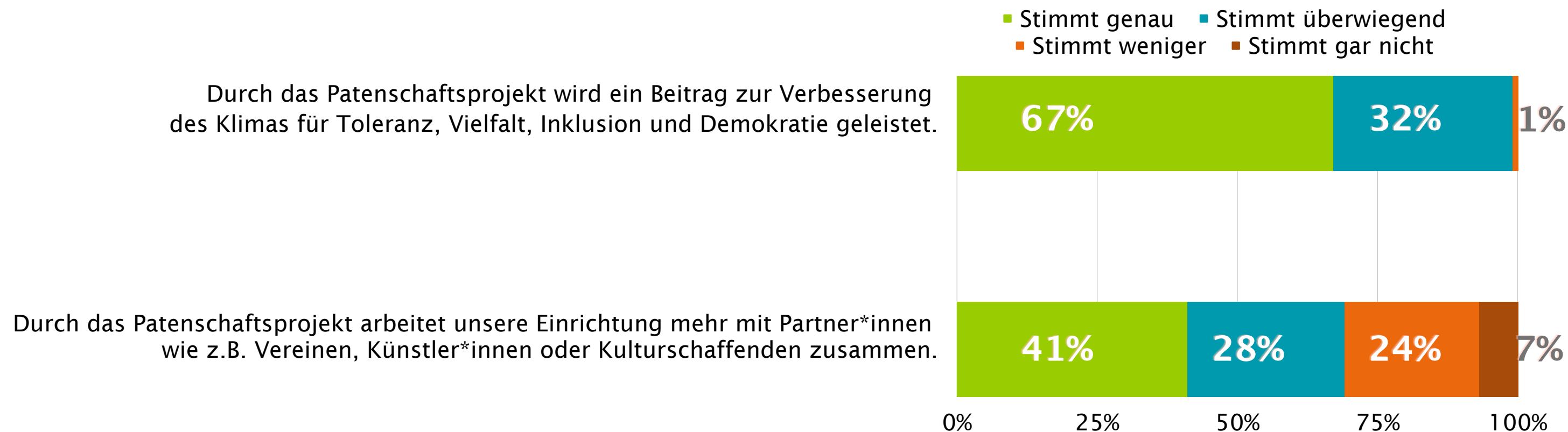
Chancenpatenschaften führen unter anderem zu einer gemeinsamen Übernahme von Aufgaben, zum Erlernen neuer Fähigkeiten und zu neuen Begegnungen und Kontakten.



Anmerkungen:
genannt wurde
außerdem ein
Wiederholungswunsch
und die finanzielle
Unterstützung durch
das Programm
¹Gruppierung freier
Antworten;
Mehrfachnennungen

Wirkung der Chancenpatenschaften auf den Projektstandort (2)

Es entsteht an den Standorten der Chancenpatenschaften ein verbessertes Klima für Toleranz, Vielfalt, Inklusion und Demokratie.
Die Bildungsstandorte arbeiten mehr mit externen Partner*innen zusammen.

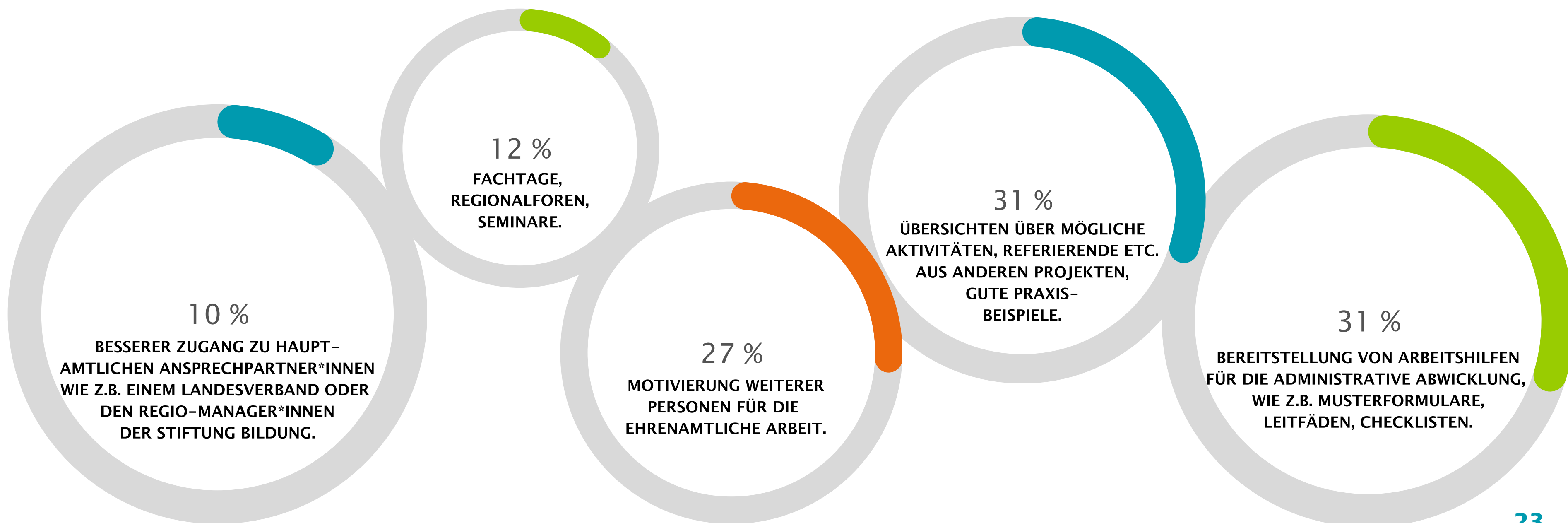




5. Kita-/Schulfördervereine und Landesverbände

Unterstützungswünsche Kita- und Schulfördervereine

Wünsche, um die Arbeit unseres Fördervereins zukünftig noch einfacher und wirksamer gestalten zu können. ¹



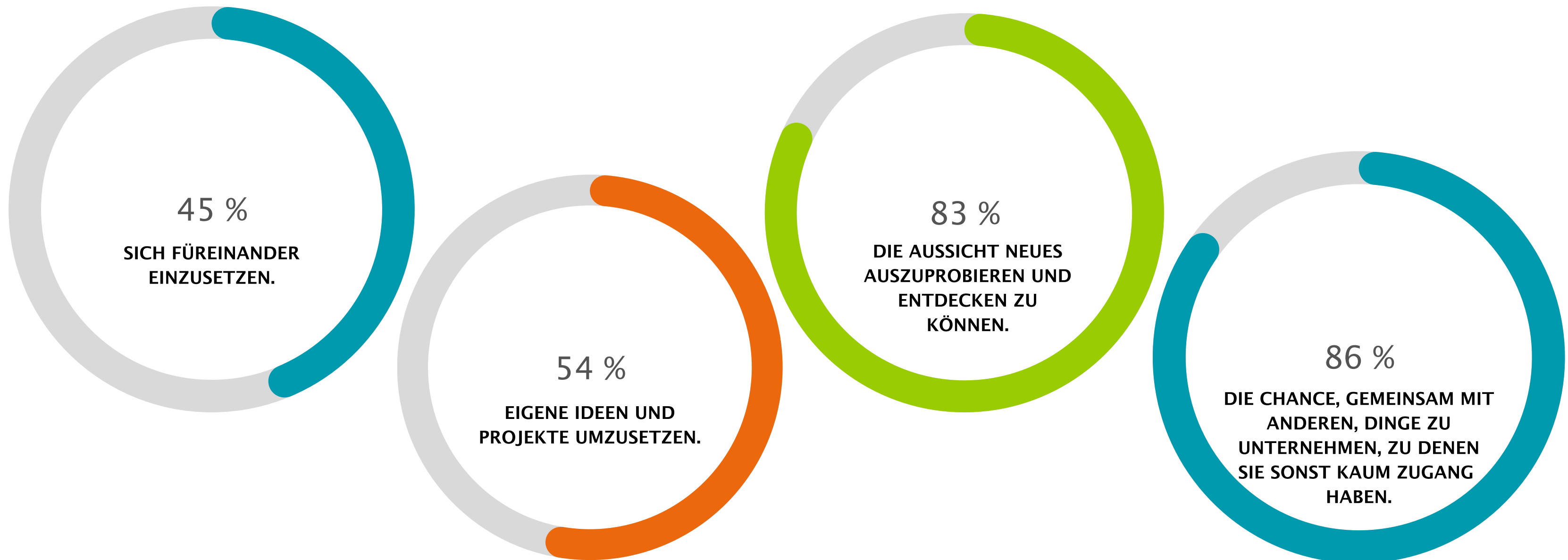
¹ Mehrfachnennungen



6. Motivation zur Teilnahme

Pat*innen

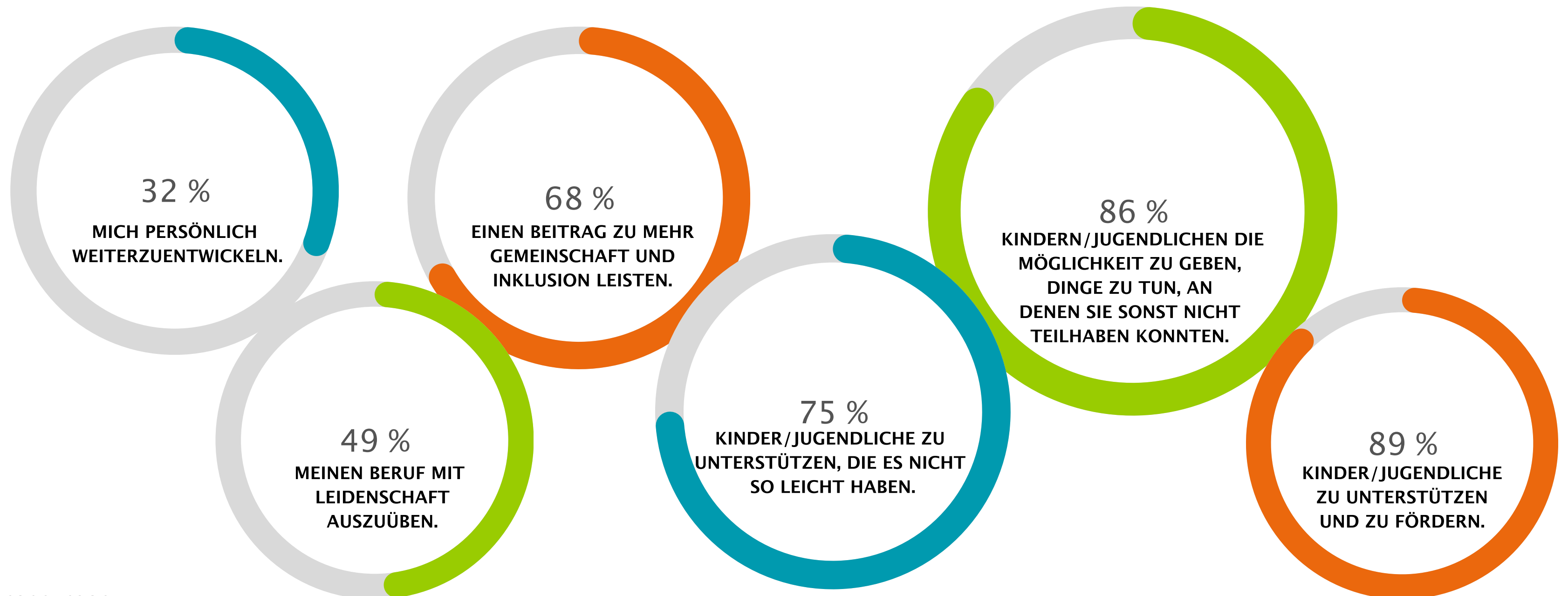
Nach Einschätzung der Betreuenden motiviert die Kinder und Jugendlichen zur Teilnahme am Programm Chancenpatenschaften: ¹



¹ Mehrfachnennungen

Betreuende

Die Betreuenden geben an, was sie zur Teilnahme am Programm Chancenpatenschaften motiviert: ¹



¹ Mehrfachnennungen

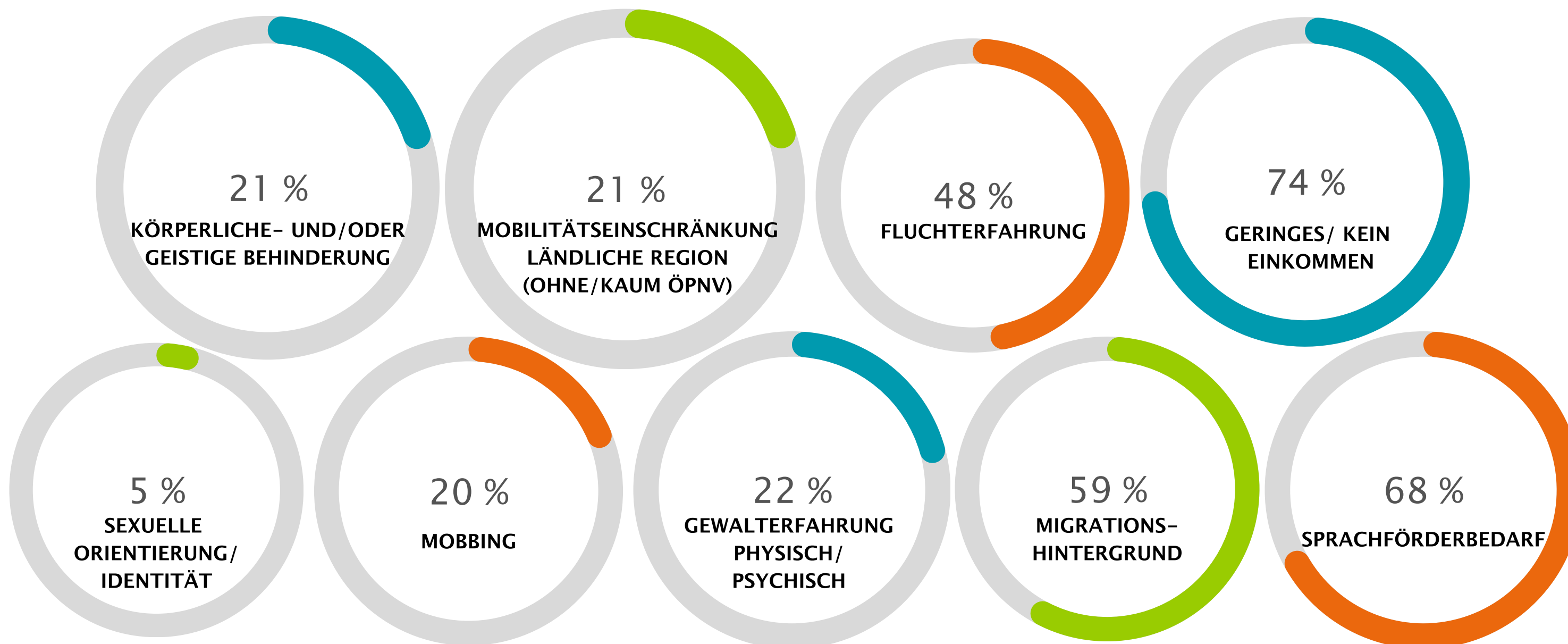


7. Zahlen und Fakten

Vielfalt der Zielgruppe

Unterschiedliche Teilhabechancen als Hintergrund für die Teilnahme von Kindern und Jugendlichen am Programm

Spezifische Angaben der Betreuenden zusammengefasst: Inklusion, sozio-emotionale sonderpädagogische und fachliche Förderbedarfe, Defizite durch Corona Pandemie, psychische Besonderheiten, herausforderndes Elternhaus, Differenziertheit der Schülerschaft, Medienkonsum

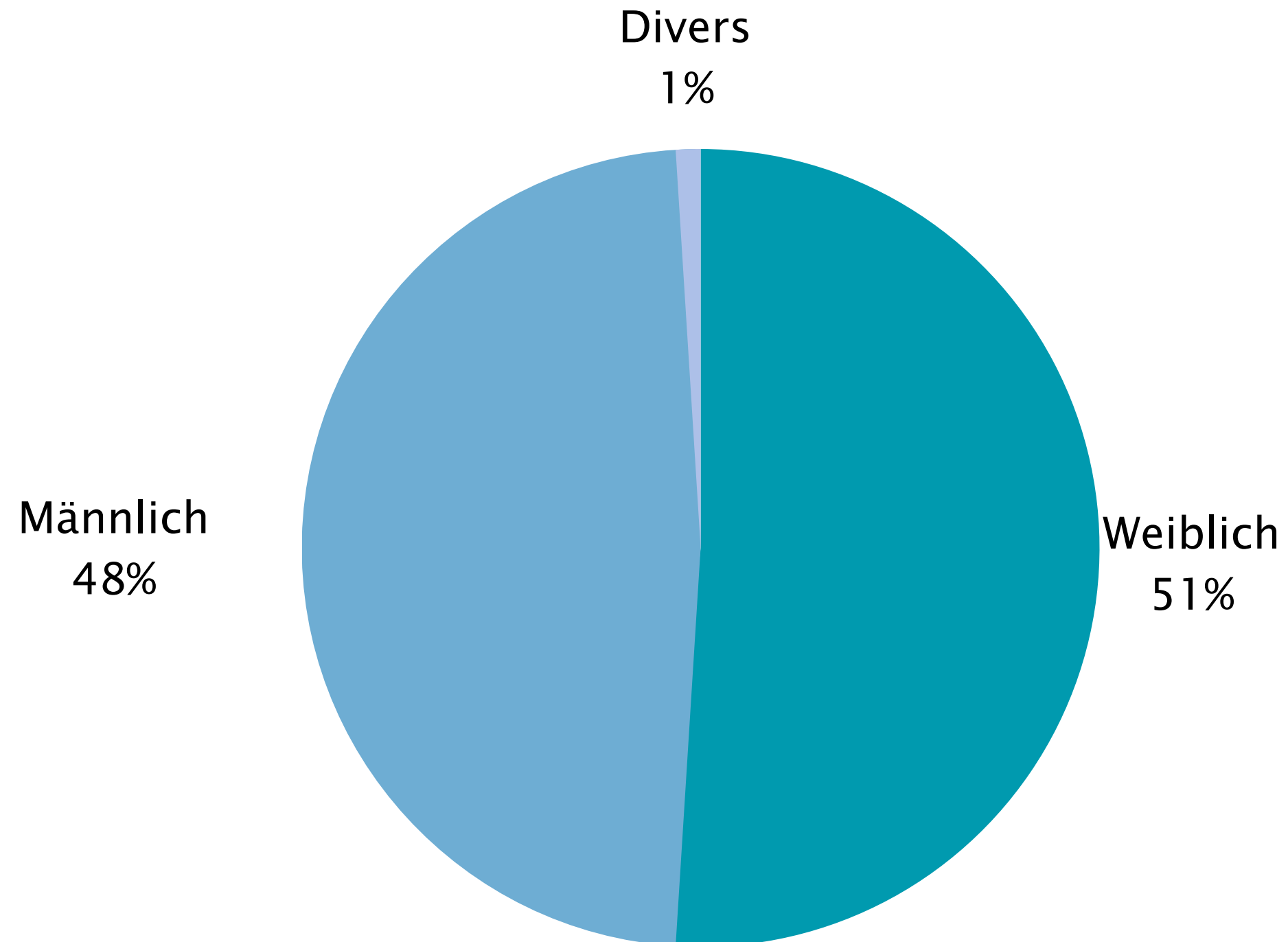


Das Programm Chancenpatenschaften – Untersuchungsmethoden

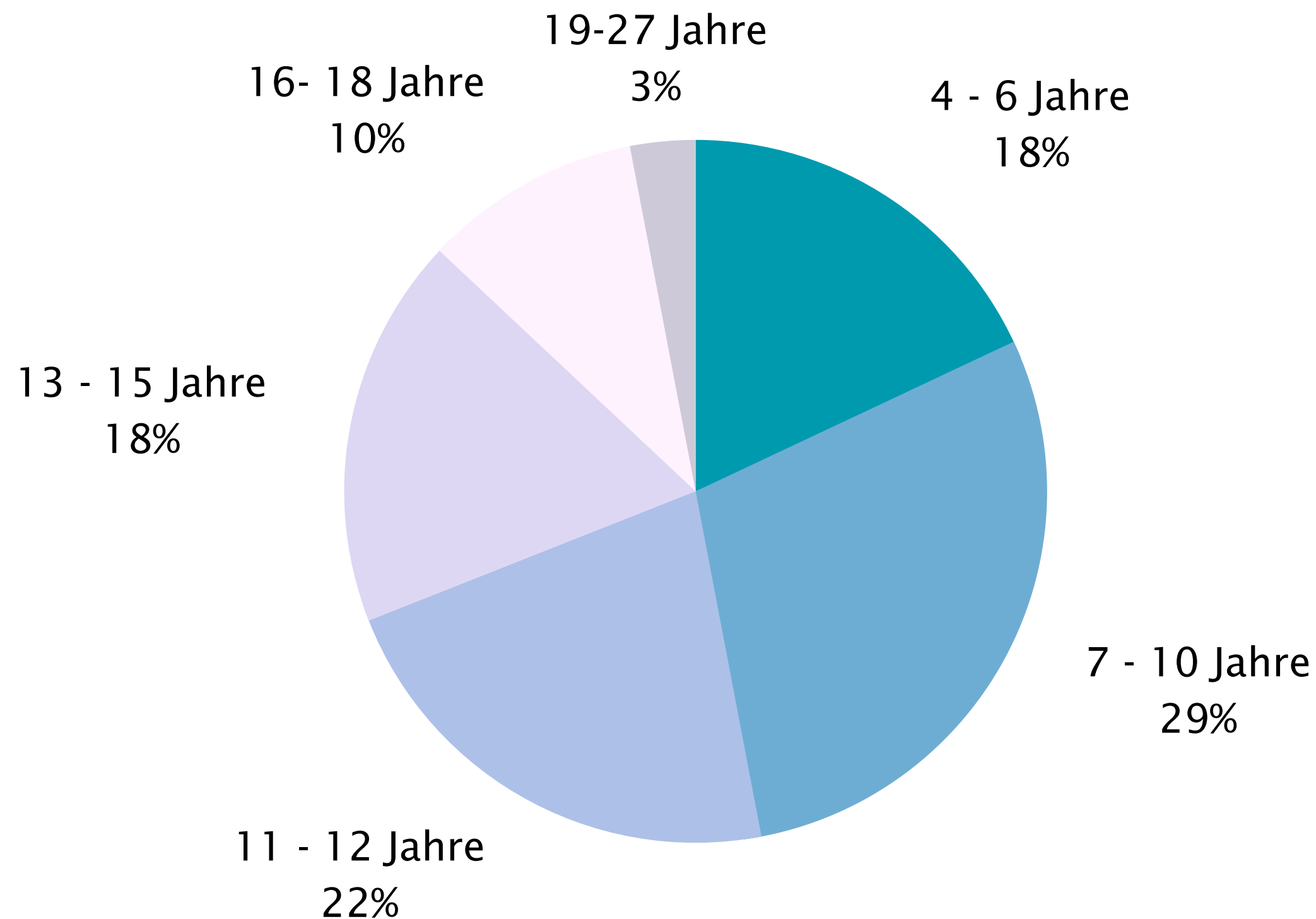
Schriftliche Befragung der Betreuenden der Pat*innenschaften

- Auswertung Programm-Monitoring Stiftung Bildung 2022
- Weitgehend standardisierte Online-Befragung aller Standorte
An 292 Betreuende und Engagierte in Kita- und Schulfördervereinen in teilnehmenden Bildungseinrichtungen wurde ein Fragebogen geschickt
- Fragebogen: n = 188 Teilnehmer*innen; Rücklaufquote 64% aller Bildungsstandorte
- Antworten repräsentieren 2.932 Tandems

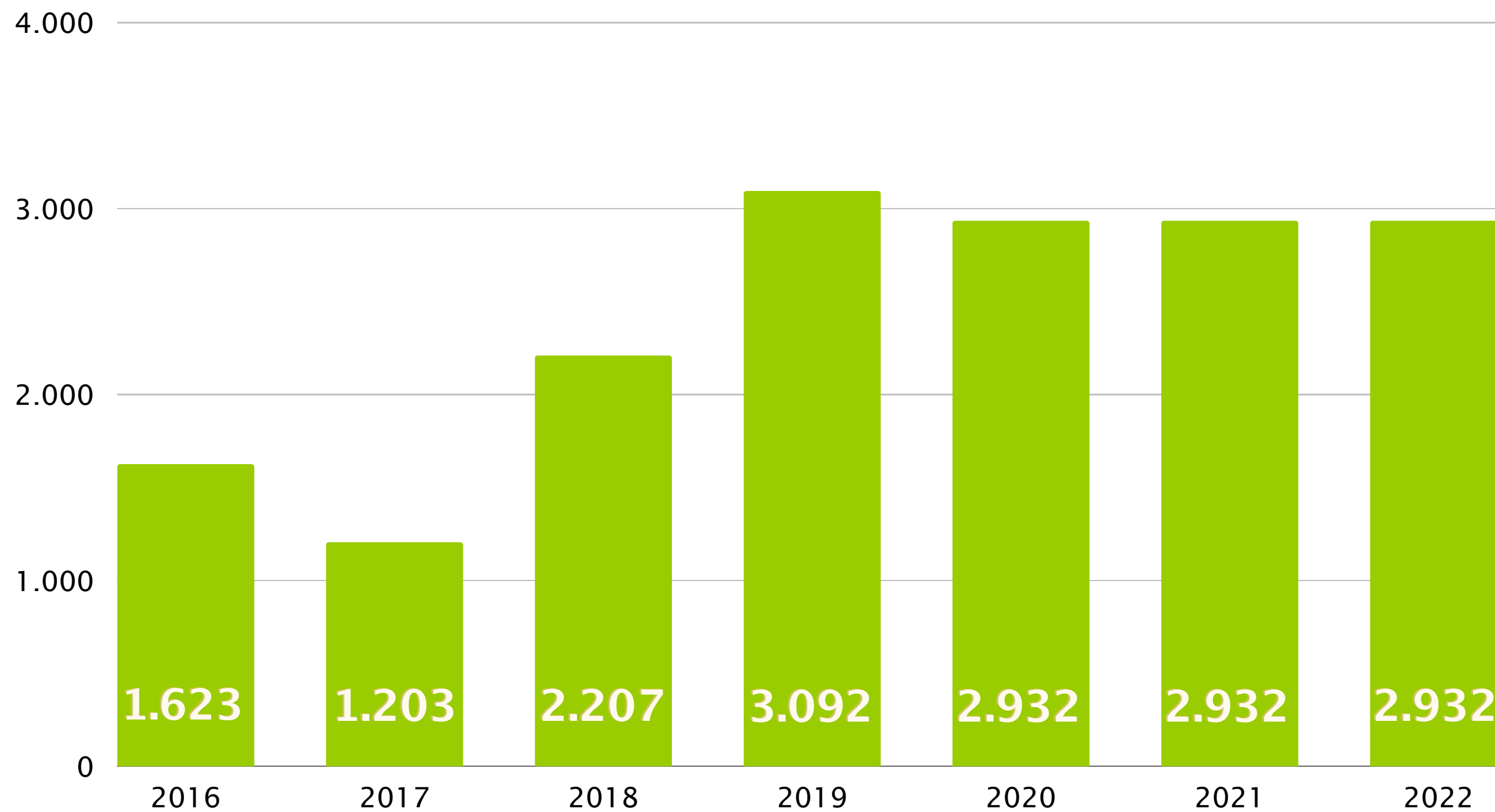
Geschlechtsidentifikation der teilnehmenden Pat*innen nach Einschätzung der Betreuenden



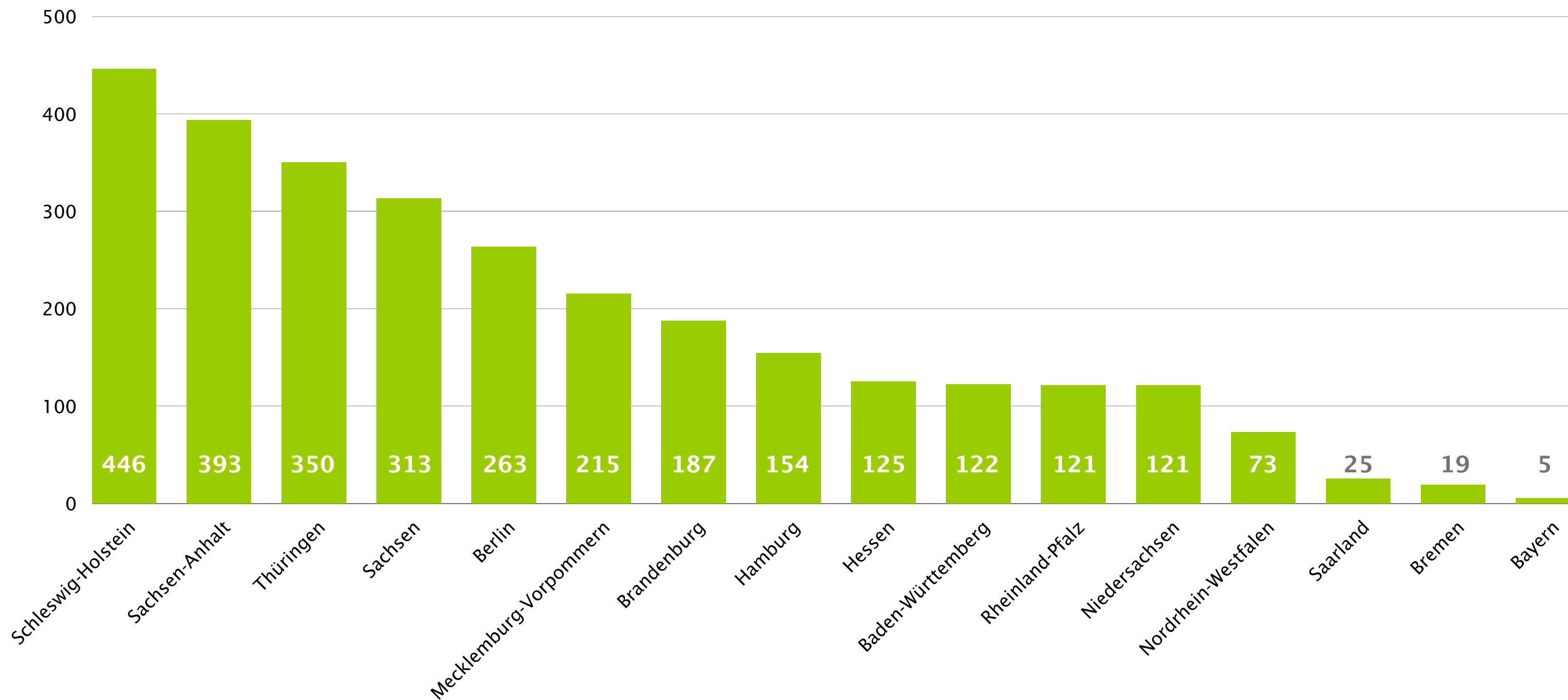
Alter der Pat*innen nach Einschätzung der Betreuenden



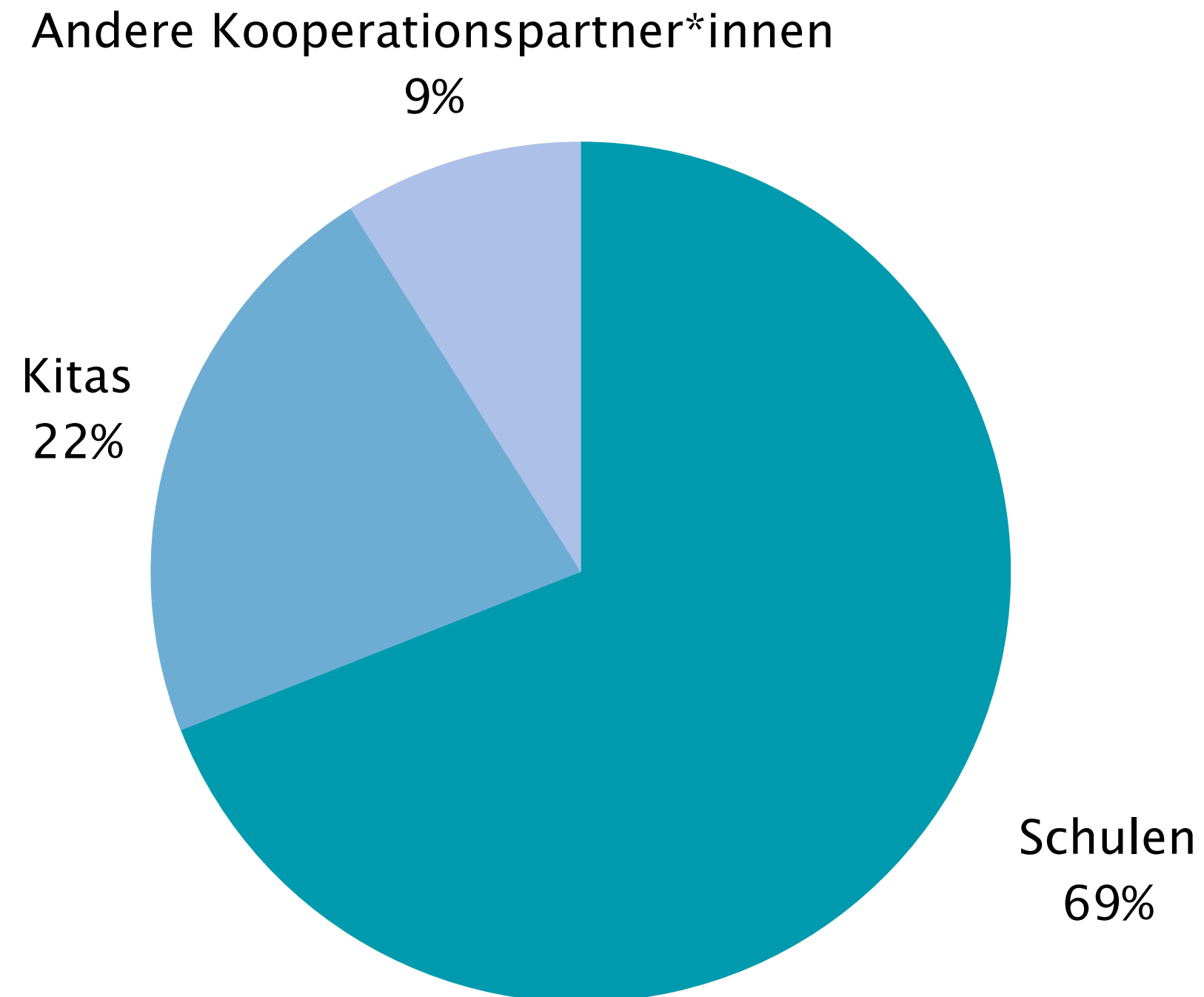
Anzahl der Chancenpatenschaften



Anzahl der Chancenpatenschaften pro Bundesland 2022

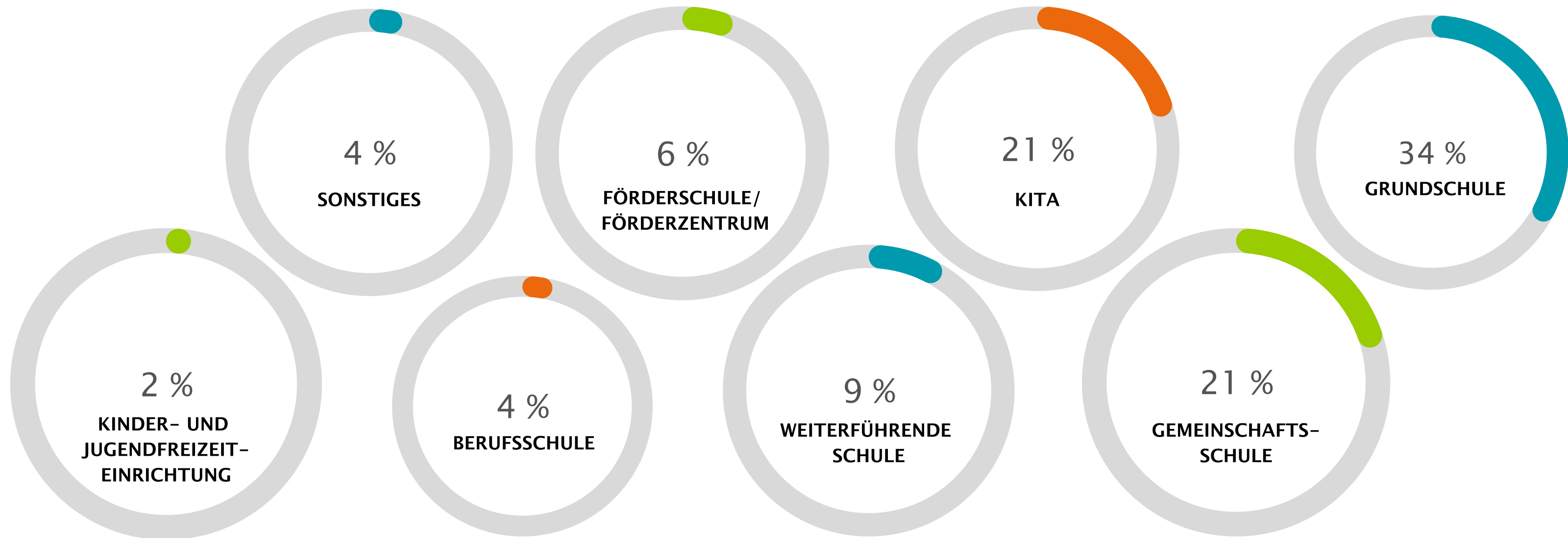


Bildungsstandorte



Chancenpatenschaften

Art des teilnehmenden Bildungsstandorts

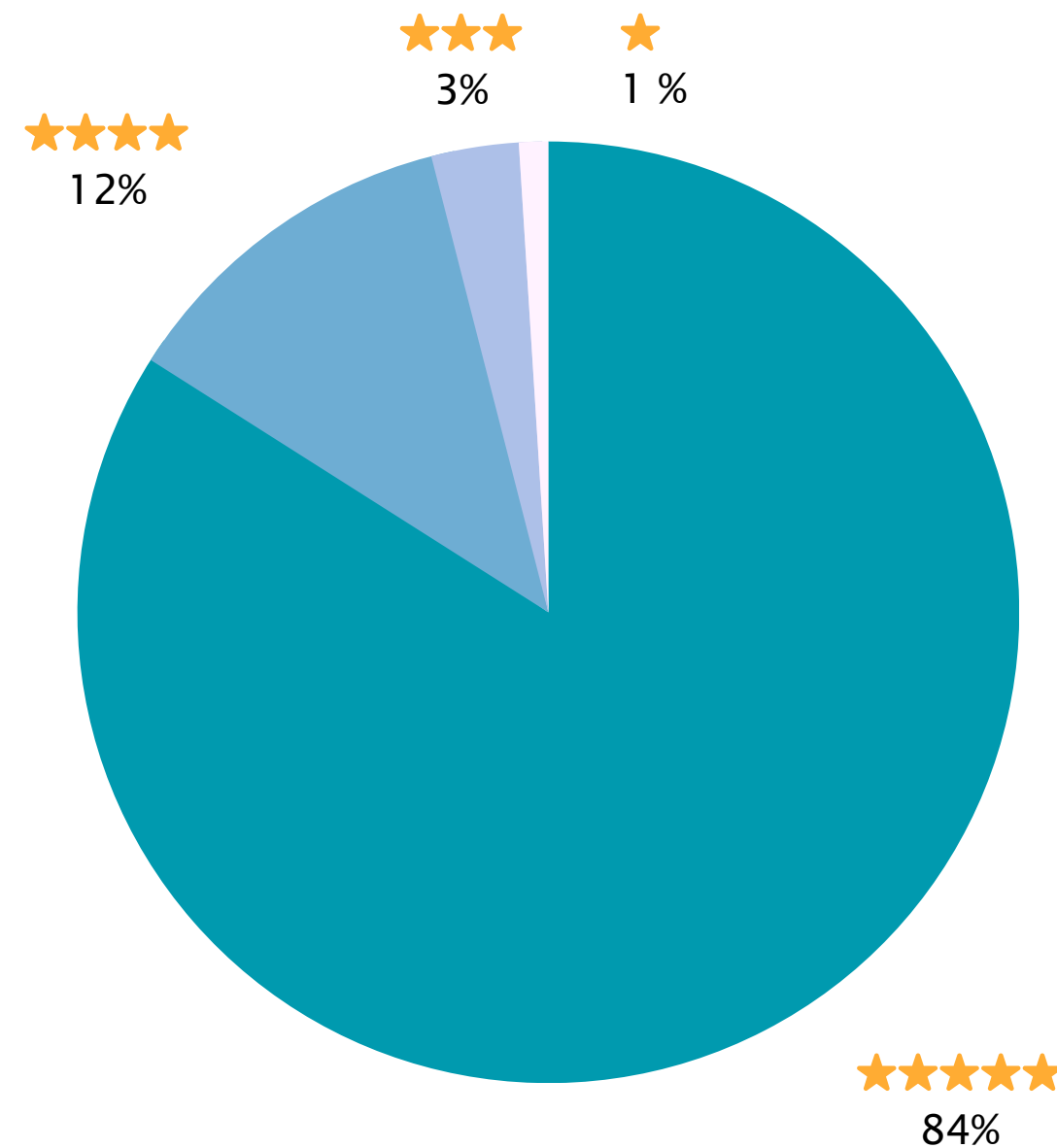




8. Bewertung durch Teilnehmende

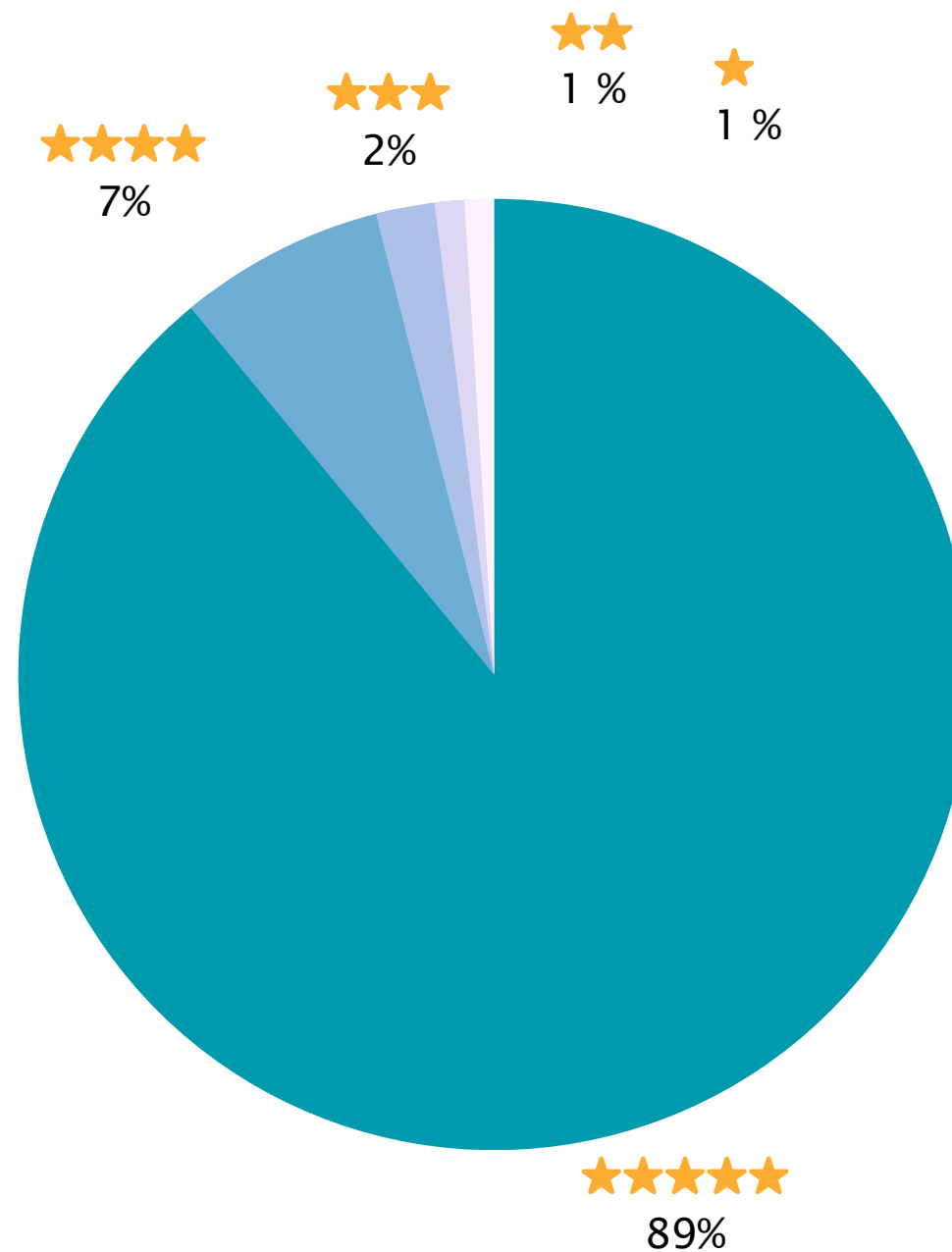
Bewertung des Programms Chancenpatenschaften durch Betreuende

Wie würden Sie (soweit Sie können) das Programm Chancenpatenschaften bewerten?



Bewertung der Zusammenarbeit durch Betreuende

Wie empfinden Sie die Zusammenarbeit mit der Spendenorganisation Stiftung Bildung und dem Chancenpatenschaftsteam?



Weiterempfehlung durch Betreuende

Würden Sie das Programm Chancenpatenschaften weiterempfehlen?





Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



MENSCHEN
STÄRKEN
MENSCHEN

.....
ÜBERNEHMEN SIE EINE CHANCEN-PATENSCHAFT

WIR. IHR. ALLE.

#ZusammenFürBildung

Spenden Sie jetzt:

www.stiftungbildung.org/spenden

Spendenkonto: GLS Gemeinschaftsbank

IBAN DE43 4306 0967 1143 9289 01

BIC GENODEM1GLS



Initiative
Transparente
Zivilgesellschaft